

Haller Tagblatt, Hohenloher Tagblatt
und Gaildorfer Rundschau
vom 10. Juni 2006

SELBSTSTÄNDIGKEIT / Zwei junge Männer wagen schwierigen Schritt

„Qualität hat eben ihren Preis“

**Michael Rüger aus Wolperts-
hausen hat den Schritt in die
Selbstständigkeit gewagt.
Seit drei Monaten ist der Zimmerermeister sein eigener
Chef. Und auch Andreas
Schmidt aus Großaltdorf ist
seit gut einem Jahr Betriebs-
inhaber.**

ILSHOFEN ■ Was Michael Rüger dazu bewegen hat, „Meister seines Fachs“ zu werden? „Ich möchte meinen Kunden die Qualität bieten, die ich selbst auch erwarte“, erklärt er. Der Meisterbrief bietet seiner Ansicht nach dafür die richtige Basis.

Den derzeitigen Trend zu Billigware und Discountmärkten unter dem Motto „Geiz ist geil“ sieht Rüger kritisch: „Qualität und hand-

werkliche Arbeit haben ihren Preis.“

Im Handwerk fühlt sich der Jungunternehmer zuhause. Das Interesse an seinem heutigen Beruf wurde bei ihm durch ein Schulpraktikum in einem Zimmereibetrieb geweckt. Besonders gut hat ihm dabei das persönliche Verhältnis von Handwerksmeister und Mitarbeitern gefallen. Im Moment ist die Selbstständigkeit noch sein Nebenberuf. Ob er irgendwann hauptberuflich Unternehmer sein möchte, hängt davon ab, wie sich sein noch ganz junger Betrieb entwickelt.

Diese Entscheidung hat Andreas Schmidt bereits vor einem Jahr getroffen. Nachdem er vier Jahre lang nebenberuflich selbstständig war, ist er seit Mai 2005 Handwerksunternehmer im Hauptberuf. Als Schreiner Geselle gründete er einen Betrieb im handwerksähnlichen Ge-

werbe. Für ein Unternehmen im Schreinerhandwerk fehlt ihm der Meisterbrief. „Die Meisterprüfung wollte ich eigentlich vor der Existenzgründung machen – das hole ich auf jeden Fall noch nach“, erläutert der Junghandwerker.

Welche Tipps er potenziellen Neugründern im Handwerk gibt? „Wichtig ist besonders der Rückhalt in der Familie. Hilfreich ist auch, ein Netzwerk mit Kollegen aus anderen Gewerken zu bilden. So kann man sich gegenseitig helfen.“ Unterstützung bei der Existenzgründung bieten die Unternehmensberater der Handwerkskammer.

INFO

Nähere Infos erteilen Beate Hönnige, Telefon (0 71 31) 7 91-1 50, sowie die Berater der Geschäftsstelle Schwäbisch Hall, Telefon (07 91) 9 71 07 12



Die beiden Junghandwerker Andreas Schmidt (links) und Michael Rüger aus dem Landkreis Hall haben den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. FOTO: KAMMER